



VENRO

● ● ● ● ●
VERBAND ENTWICKLUNGSPOLITIK
DEUTSCHER NICHTREGIERUNGS-
ORGANISATIONEN e.V.

Spendensiegel- Forum 2013

Ethische Aspekte bei Spenden-Mailings

-

Vorstellung einer Handreichung
von DZI und VENRO

Wer ist VENRO?

- VENRO ist der Dachverband der entwicklungspolitischen und humanitären Nichtregierungsorganisationen in Deutschland.
- Gründungsjahr 1995: 57 Mitglieder
- Zur Zeit: 115 Mitglieder, davon 51 mit DZI-Spendensiegel
- Die Mitglieder kommen aus der Entwicklungszusammenarbeit und Humanitären Hilfe, Bildungs-, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit.

VENRO AG Transparenz

- Gründungsjahr 2008
- Auftrag: Erstellung eines VENRO-Verhaltenskodexes zu Organisationsführung, Kontrolle und Transparenz
- Verabschiedung des Kodex auf der VENRO-Mitgliederversammlung 2008 zur Probe und 2010 endgültig
- Bindend für alle Mitglieder
- Verglichen mit Kodizes anderer Verbände des 3. Sektors sehr anspruchsvoll

VENRO AG Transparenz

- Seit 2011 beschäftigt sich die AG mit der Umsetzung des Verhaltenskodexes
- Sie organisiert den Austausch mit dem Ziel des Organisationslernens
- Sie widmet sich allen Fragen der Transparenz und Siegelung von NRO

Die Teilnahme steht allen VENRO-Mitgliedern offen.

Konfliktfeld Spendenwerbung

- Das DZI kontrolliert traditionell sehr genau die Spendenwerbung der Antrag stellenden Organisationen
- Dies führt zu Spannungen und Auseinandersetzungen zwischen VENRO Mitgliedern und dem DZI

Zentrale Ursache:

- DZI-Leitlinien sind allgemein gehalten / wenig konkret
- Der Kodex *Entwicklungsbezogene Öffentlichkeitsarbeit* von VENRO ist ebenfalls unkonkret

Gemeinsame Handreichung

Im Verabschiedungsprozess der DZI-Leitlinien (2010) wurde verabredet, die Leitlinien gemeinsam weiter zu konkretisieren.

- Handreichung setzt diese Verabredung um
- Umfassende Einleitung
- Erläuterungen zu einzelnen Stilelementen der Spendenwerbung (Fotos, Grafik, Text/Sprache, Beigaben)
- Spender-Mailings werden als wirksames und erprobtes Mittel der Spenderkommunikation legitimiert.

Der Prozess

- Ein gemeinsames Produkt von VENRO und dem DZI
- Zahlreiche VENRO-Mitgliedsorganisationen haben ihr Wissen und ihre Kapazitäten eingebracht.
- 2 Workshops, eine Unterarbeitsgruppe, zahlreiche Telefonkonferenzen
- Anhand von Beispielen wurde eine Liste mit *Don'ts* erstellt
- dann weiter differenziert und um *Do's* erweitert, die einen wichtigen Teil der Handreichung aus VENRO-Sicht darstellen

Beteiligung

- Das Interesse an den AG-Sitzungen war sehr groß:
20 bis 25 Organisationen waren bei den Sitzungen vertreten
- Das gesamte VENRO-Spektrum war repräsentiert:
Große und kleine Organisationen, Nothilfe-, EZ- und
Patenschaftsfokus:
Kindernothilfe, World Vision, Welthaus Bielefeld, HelpAge, Johanniter, Ärzte für die Dritte Welt, Difäm, Misereor, Aktion Canchanabury, Christoffel-Blindenmission, Don Bosco Mondo, action medeor, CARE, Welthungerhilfe, Salem International, Susila Dharma, ChildFund, Islamic Relief, Eirene
- Nach intensiver Abstimmung zwischen Unter-AG,
AG Transparenz und VENRO-Vorstand wurde die Handreichung
zuletzt durch den VENRO-Vorstand „abgesegnet“.

Ziele aus VENRO-Sicht

- Sicherheit für die Mitgliedsorganisationen
- Mehr Transparenz für die Organisationen im DZI-Siegelprozess
- Standards zu operationalisieren und anwendbar zu machen

Dies insbesondere für die eigenen MitarbeiterInnen und die beauftragten Agenturen

Konfliktfelder

3 Punkte wurden bis zuletzt zwischen der AG und dem DZI verhandelt:

- zeitliche Dringlichkeit
- Spenden und Leben retten
- direkte Anrede im Rahmen von Patenschaften

In allen drei Aspekten konnten aus Sicht der Arbeitsgruppe und des VENRO-Vorstandes akzeptable Kompromisse gefunden werden.

Fazit

Für VENRO ist die vereinbarte Handreichung ein Erfolg:

- Sie legitimiert die Spendenwerbung
- Sie stellt eine konkretere Handlungsanleitung für VENRO-Organisationen und ihre Fundraiser dar
- Sie erleichtert dadurch ihre Arbeit und gibt mehr Handlungssicherheit

Der Prozess hat bei DZI und VENRO-Mitgliedern zu mehr Verständnis und Transparenz über die Handlungsmotive des jeweils anderen geführt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Don Bosco Mondo e. V. | Christian Osterhaus, Geschäftsführer

Sträßchensweg 3 | D-53113 Bonn

Telefon: +49 (0)228 53965-45 | Telefax: +49 (0)228 53965-65

E-Mail: info@don-bosco-mondo.de | Internet: www.don-bosco-mondo.de